

Zonta hilft

Zonta International ist eine Nichtregierungsorganisation die sich überparteilich, überkonfessionell und weltanschaulich neutral für Frauen und ihre Rechte einsetzt.

Mitglieder von Zonta Clubs weltweit arbeiten vor Ort u.a. für die Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung von Frauen und Mädchen, für qualifizierte Bildung und als Schwerpunkt für ein Leben ohne Gewalt.

Internationale Projekte in Partnerschaft mit UN-Agenturen oder anderen renommierten Nichtregierungsorganisationen wurden mit bisher rd. 33 Millionen Dollar unterstützt. Seit 2018 ist Zonta erster Partner des Privatsektors im von UNICEF und UNFPA geführten Global Programme to End Child Marriage. Damit engagiert sich Zonta International gegen eine Menschenrechtsverletzung, von der zu 85% Mädchen betroffen sind.

Die 4.000 Mitglieder der 136 Zonta Clubs in Deutschland setzen sich auf vielfältige Art dafür ein, dass die Voraussetzungen für ein gewaltfreies Miteinander von Frauen und Männern geschaffen werden.



zontasaysno.de | zontasaysno.com | zonta.org

**Bundesweites 24h-Hilfetelefon bei
Gewalt gegen Frauen 08000 116 016**



Orange the World

**Gemein-
sam
gegen
Gewalt
gegen
Frauen**



**Unterschriftenaktion
für eine bundesweite
Koordinierungsstelle**



ZONTA SAYS NO
Zonta sagt Nein zu Gewalt gegen Frauen



Leuchtzeichen gegen Gewalt

Weltweit wird im Durchschnitt jede dritte Frau Opfer einer Gewalttat, einer Vergewaltigung oder eines Angriffs. Im Jahr 2019 waren laut BKA-Statistik 114.903 Frauen in Deutschland von häuslicher Gewalt betroffen, 117 starben an den Folgen. Jedes Opfer ist eines zu viel.

Mit unserer Kampagne „Zonta says NO“ (www.zontasaysno.com) zeigen wir seit zehn Jahren rund um den 25. November – dem Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen – dass Zonta nicht wegschaut, sondern Nein sagt zu Gewalt gegen Frauen.

Zonta Deutschland unterstützt dabei die von UN Women initiierte Aktion „Orange The World“. Viele Zonta Clubs sorgen dafür, dass am **25. November** ab 17 Uhr viele Gebäude in ihrer Stadt orange erleuchten.

Für eine bundesweite Koordinierungsstelle

Zonta verfolgt als Teil der Zivilgesellschaft das Ziel, die Umsetzung der Istanbul-Konvention zu begleiten und voranzutreiben. Dieses Abkommen des Europarats zur Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist das weltweit umfassendste, dieser Menschenrechtsverletzung entgegenzutreten. Seit dem 1. Februar 2018 ist es auch in Deutschland geltendes Recht. Die Umsetzung der Konvention macht ein Gesamtkonzept erforderlich, das kontinuierlich überprüft und kontrolliert wird. Dafür fehlen in Deutschland bislang jedoch die Strukturen.

Im Zentrum der diesjährigen deutschen Zonta Says NO-Kampagne steht der Aufruf, eine staatliche Koordinierungsstelle einzurichten, um jeglicher Gewalt gegen Frauen und Mädchen in Deutschland wirksam entgegenzutreten. Artikel 7 und insbesondere 10 der Istanbul-Konvention fordern eine solche Einrichtung, die das Ineinandergreifen aller Maßnahmen sicherstellt – von Prävention und Schutz über die gesundheitliche Betreuung der Betroffenen bis zur Strafverfolgung.

Machen Sie mit!

Unterstützen Sie die Einrichtung einer bundesweiten Koordinierungsstelle zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen!



Jetzt den QR-Code scannen oder online gehen unter <https://www.openpetition.de>, im Suchfeld „Zonta 2021“ eingeben und die Petition unterzeichnen. Dort gibt es auch weitere Informationen. Die bundesweit gesammelten Unterschriften werden nach Abschluss der Aktion der Bundesregierung übergeben.

Zonta sagt NEIN gegen Gewalt!

*Mehr Informationen unter: www.zontasaysno.de



Diese Beispiele stammen von Zonta Clubs aus Deutschland

